

8/xi 29

R 20/12.

Lieber Onkel Otto,

Ihren Brief vom 30/x. bestätige  
ich Ihnen mit bestem Dank. Bitte machen Sie  
sich doch aus der Publikationsfrage gar nichts - Ich  
habe mich die Sache so gedacht mit Sie so, aber  
das hat alles nichts auf sich. Es genügt nunächst  
dass Giza II gezeichnet ist für die späteren Bände  
mit schon Rat geschafften werden, dafür ist mir  
nicht bang. Ist Giza II mit gleichem Erfolg wie  
Giza I heraus, so wird beider Holzgemeinschaft  
Stamm gelangen und ich bin sicher, dass mir  
alle Kollegen dabei helfen werden. Den Mittel-  
heit, die alte Stendorff-P. - Grabung will Onkel  
Schorsch selber machen und muss natürlich von  
Leipzig die Mittel besorgen.

Ihren Grossvater werde ich gerne besuchen.

Dienstag fahre ich nach Alexandria,  
um Maria zur Empfangung zu nehmen, die mit  
der Emma kommt. Es wird kaum bei mir  
etwas gemüthlich werden.

H. Baranc habe ich neulich getroffen und  
ihm Ihre Grösse angedeutet, er hat sich sehr  
dafür gefreut.

Mit vielen herzlichsten Grüessen bleibe ich

Ihr getreuer Sohn

H. Junker